

Niederschrift

Sitzung der Ratsversammlung der Stadt Plön

Sitzungstermin:	Mittwoch, 13.12.2023, 19:00 Uhr
Raum, Ort:	Mensa der Marineunteroffizierschule (MUS), Ruhleben 30, 24306 Plön
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:30 Uhr

Anwesende:

Herr Thure Koll -	Bürgervorsteher
Frau Bettina Hansen -	1. stellv. Bürgervorsteherin
Herr Ingo Buth -	Ratsherr
Frau Dorit Dahmke -	Ratsfrau
Herr Carsten Gampert -	Ratsherr
Frau Kyra Griesser -	Ratsfrau
Herr André Jagusch -	Ratsherr
Herr Thore Kalinka -	Ratsherr
Herr Stefan Kruppa -	Ratsherr
Herr Gernot Melzer -	Ratsherr
Frau Stephanie Meyer -	Ratsfrau
Frau Celina Miethke -	Ratsfrau
Herr Reinhart Reche -	Ratsherr
Herr Manfred Rose -	Ratsherr
Herr Jörg Schröder -	Ratsherr
Herr Jens-Uwe Seligmann -	Ratsherr
Herr Gerd Weber -	Verwaltungsrat DWP
Frau Mira Radünzel -	Bürgermeisterin
Frau Renate Hähnel-Gloe -	Seniorenbeirat
Herr Jens Uwe Hansen -	Seniorenbeirat
Herr Hans Rost -	Seniorenbeirat

Frau Angret Wandschneider -	Seniorenbeirat
Frau Johanna Stehle -	Stellv. Umweltbeauftragte
Frau Marianne Terstiege-Lambers -	Gleichstellungsbeauftragte
Klaus Kapitän zur See Heermeier -	Kommandeur der MUS
Herr Jens Bac -	Treukom
Herr Andreas Laatsch -	Vorstand SWP AöR
Frau Stephanie Bienias -	Verwaltung
Herr Eckhard Frahm -	Verwaltung
Herr Wolfgang Homeyer -	Verwaltung
Herr Timo Martens -	Verwaltung
Frau Anja Rüstmann -	Presse, KN
Herr Jörg Wilhelmy -	Presse, OHA
Herr Dirk Mielke -	Protokollführung
weitere Gäste -	

Abwesende:

Herr Mark Hermandung -	fehlt entschuldigt
Frau Gabriele Killig -	fehlt entschuldigt
Herr Bastian Landschof -	fehlt entschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung
- 2 Feststellung der Tagesordnung und Beschluss über den Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 35 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein
- 3 Niederschrift der Sitzung vom 04.10.2023
- 4 Mitteilungen
 - 4.1 Mitteilungen des Bürgervorstehers
 - 4.2 Mitteilungen der Bürgermeisterin

- 5 Einwohner:innenfragestunde
- 6 Anfragen der Beiräte und der Beauftragten
- 7 Anfragen der Ratsmitglieder
- 8 Verabschiedung der ehrenamtlichen Umweltbeauftragten der Stadt Plön nach Ablauf der Wahlzeit
Vorlage: VO/RV/2023/2919
- 9 Bestätigung des neu gewählten Seniorenbeirats
Vorlage: VO/RV/2023/2874
- 10 Beratung und Beschluss über die Gültigkeit der Gemeindewahl am 14.05.2023
Vorlage: VO/RV/2023/2891
- 11 Leitfaden für die nachhaltige Beschaffung der Stadt Plön und des Schulverbandes Plön Stadt und Land
Vorlage: VO/RV/2023/2815
- 12 Wirtschaftspläne 2024 der Stadtwerke Plön AöR und der Stadtwerke Plön Versorgungs GmbH
Vorlage: VO/RV/2023/2911
- 13 2. Satzung zur Änderung der Satzung des Kommunalunternehmens der Stadtwerke Plön - Anstalt des öffentlichen Rechts der Stadt Plön über die Erhebung von Abgaben und Geltendmachung von Kostenerstattungen für die zentrale und dezentrale Abwasserbeseitigung (Beitrags- und Gebührensatzung Abwasserbeseitigungssatzung - BGS)
Vorlage: VO/RV/2023/2909
- 14 9. Satzung zur Änderung der Satzung des Kommunalunternehmens Stadtwerke Plön - Anstalt des öffentlichen Rechts der Stadt Plön - über die Erhebung von Abgaben und Geltendmachung von Kostenerstattungen für die Wasserversorgung (Abgaben-u. Kostenerstattungssatzung Wasserversorgung - AKSW)
Vorlage: VO/RV/2023/2910
- 15 Jahresabschluss der Stadt Plön für das Haushaltsjahr 2021
Vorlage: VO/RV/2023/2892
- 16 1. Nachtragssatzung zur Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer in der Stadt Plön
Vorlage: VO/RV/2023/2793
- 17 Vorkalkulation der Straßenreinigungsgebühren 2024
Vorlage: VO/RV/2023/2917
- 18 1. Nachtragssatzung zur Satzung über die Erhebung von Straßenreini-

gungsgebühren in der Stadt Plön (Straßenreinigungsgebührensatzung)
Vorlage: VO/RV/2023/2918

- 19 Erhebung der Tourismusabgabe in der Stadt Plön
Hier: Weiteres Vorgehen
Vorlage: VO/RV/2023/2895
- 20 Gebührenkalkulation Hier: Marktgebühren, Nachkalkulation der Jahre
2020/2021, Vorkalkulation der Jahre 2024-2026 und 6. Nachtrag der
Satzung über die Erhebung von Marktgebühren in der Stadt Plön
Vorlage: VO/RV/2023/2913
- 21 Antrag der SPD-Fraktion; hier: Umsetzung einer Fahrradstraße in der Eu-
tiner Straße
Vorlage: VO/RV/2023/2916
- 22 Städtebauliche Entwicklung des Grundstücks "Eutiner Straße 8 (Fischerei-
gelände)";
hier: Umwidmung von Haushaltsmitteln für die Erstellung eines Konzeptes
zur Weiterentwicklung des Fischereigeländes
Vorlage: VO/RV/2023/2898

Nichtöffentlicher Teil:

- 23 Verleihung der Bürgermeister-Kinder-Medaille 2024
Vorlage: VO/RV/2023/2859
- 24 Letter of Intent (LOI) über die angestrebte Kooperation mit der HanseWerk
AG
Vorlage: VO/RV/2023/2894
- 25 Status Quo-Vereinbarungen über die Wegenutzungen Strom und Gas
Vorlage: VO/RV/2023/2899

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung und Begrüßung

Beratungsverlauf:

Bürgervorsteher Koll begrüßt die Anwesenden zur letzten Sitzung der Ratsversammlung im Jahr 2023.

Insbesondere begrüßt er den Kommandeur der Marineunteroffizierschule, Kapitän zur See Heermeier, und bedankt sich, dass die heutige Sitzung hier in der MUS stattfinden kann.

Kapitän zur See begrüßt die Anwesenden. Er ist erfreut, dass diese Sitzung heute, im Jubiläumsjahr der Patenschaft mit der Stadt Plön, hier stattfindet und merkt an, dass es auch nicht die erste Sitzung einer Ratsversammlung in der MUS ist. Ob man daraus eine Tradition machen kann, auch im Sinne der Patenschaft, wird man sehen. Er wünscht der Versammlung einen guten Verlauf und gute Beschlüsse.

Bürgervorsteher Koll stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Entschuldigt fehlen Ratsfrau Killig sowie die Ratsherren Hermandung und Landschof.

2 . Feststellung der Tagesordnung und Beschluss über den Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 35 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein

Beratungsverlauf:

Die Tagesordnung wird ohne Änderungen festgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 16

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

Als Sachverständiger zu TOP 17 wird Herr Jens Bac von der Treukom GmbH zugelassen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 16

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

Die Tagesordnungspunkte 23 bis 25 werden in nicht öffentlicher Sitzung beraten.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 16

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

3 . Niederschrift der Sitzung vom 04.10.2023

Beratungsverlauf:

Gegen die Niederschrift der Sitzung vom 04.10.2023 werden keine Einwendungen erhoben.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 15

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 1

4 . Mitteilungen

4.1 . Mitteilungen des Bürgervorstehers

Beratungsverlauf:

Bürgervorsteher Koll trägt folgende Mitteilungen vor:

Die Stadt Plön und die Marineunteroffizierschule laden alle Einwohner:innen zum gemeinsamen Neujahrsempfang am 14.01.2024 um 11:30 Uhr in die Förde Sparkasse ein.

Die Partnerstadt Plau veranstaltet in diesem Jahr keinen Neujahrsempfang. Dafür wird ein Jahresempfang stattfinden. Der Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Das Wintermärchen findet am 16. und 17.12.2023 in Plön statt. Eröffnung ist am Samstag, 17.12. um 11:00 Uhr auf dem Marktplatz.

Ab Dienstag, 19.12.2023 bietet der Bürgervorsteher jeweils am 3. Dienstag im Monat von 17:30 Uhr bis 18:30 Uhr im Rathaus eine Sprechstunde an.

4.2 . Mitteilungen der Bürgermeisterin

Beratungsverlauf:

Bürgermeisterin Radünzel trägt folgende Mitteilungen vor:

Der Gehweg im Bereich der Bahnstufunterführung weist nach dem vergangenen Wintereinbruch massive Schäden auf. Der Bereich ist in Teilen abgesperrt, Fahrradfahrer müssen dort absteigen. Der Fachbereich 4 ermittelt aktuell die Ursache.

Das Bürgerbüro öffnet ab 02.01.2024 dienstagsvormittags in der Zeit von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und donnerstagnachmittags 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr ohne Terminvergabe. Außerhalb der offenen Sprechzeiten wird weiterhin aufgrund der guten Erfahrungen um Terminvereinbarungen gebeten.

Am 22.01.2024 findet in der Aula am Schiffsthal eine Abschlussveranstaltung in zum Marken- und Leitbildprozess sowie zu der Innenstadtbeachtung. Die Bürger:innen sowie die politischen Vertreter:innen sind zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen.

Am 27.01.2024 findet ebenfalls in der Aula ein Neubürger:innen Empfang statt. U.a. haben die Vereine dort Gelegenheit, sich zu präsentieren.

5 . Einwohner:innenfragestunde

Beratungsverlauf:

Es werden keine Anfragen gestellt.

6 . Anfragen der Beiräte und der Beauftragten

Beratungsverlauf:

Anfragen der Beiräte und Beauftragten werden nicht vorgetragen.

7 . Anfragen der Ratsmitglieder

Beratungsverlauf:

Es werden keine Anfragen der vorgetragen.

8 . Verabschiedung der ehrenamtlichen Umweltbeauftragten der Stadt Plön nach Ablauf der Wahlzeit

Vorlage: VO/RV/2023/2919

Beratungsverlauf:

Bürgervorsteher Koll bittet die ehemalige Umweltbeauftragte Frau Dorit Dahmke und die ehemalige stellvertretende Umweltbeauftragte Frau Johanna Stehle nach vorne. Da die Berufung zur Umweltbeauftragten mit Ablauf der Wahlzeit der Ratsversammlung zum 31.05.2023 endete, werden Frau Dahmke und Frau Stehle heute verabschiedet. Frau Dahmke und Frau Stehle erhalten als Dankeschön einen Blumenstrauß.

Anschließend blickt Frau Dahmke, die jetzt als Ratsfrau Mitglied der Ratsversammlung ist, mit einigen Worten auf ihre bisherige Tätigkeit zurück. Dabei hebt sie mit dem Konzept zur Umgestaltung der Stadtgrabenstraße, ihrer Werbung für ein stadtweites Pfandsystem bei den Gastronomen im Hinblick auf die ab dem 01.01.2023 geltende Mehrwegverpackungspflicht für den Außerhausverkauf für Speisen und Getränke, sowie dem Antrag der interfraktionellen Arbeitsgruppe, die sich mit den Themen Energieeinsparungen und Maßnahmen zum Umgang mit den Folgen des Klimawandels geschäftigen sollte, noch einmal drei Projekte, die ihr ganz besonders am Herzen gelegen haben, hervor.

9 . Bestätigung des neu gewählten Seniorenbeirats

Vorlage: VO/RV/2023/2874

Beratungsverlauf:

Bürgervorsteher Koll trägt vor, dass die Wahlversammlung 26.09.2023 stattgefunden hat.

Folgende Personen wurden in den Seniorenbeirat gewählt:

Frau Barbara König (heute krankheitsbedingt nicht anwesend)

Frau Renate Hähnel-Gloe

Frau Angret Wandschneider

Herr Hans Rost

Herr Jens Uwe Hansen

Beschluss:

Die Ratsversammlung der Stadt Plön bestätigt die vorgenannten Kandidaten/innen als Mitglieder des Seniorenbeirates der Stadt Plön für die Wahlperiode 2023 bis 2028.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 16

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

Bürgervorsteher Koll und die stellvertretende Bürgervorsteherin Hansen gratulieren den gewählten Mitgliedern des Seniorenbeirates und überreichen jeweils einen Blumenstrauß.

10 . Beratung und Beschluss über die Gültigkeit der Gemeindewahl am 14.05.2023

Vorlage: VO/RV/2023/2891

Beratungsverlauf:

Bürgervorsteher Koll berichtet, dass der Wahlprüfungsausschuss in der Sitzung am 20.11.2023 festgestellt, dass keine Einsprüche gegen die Wahl vorliegen und auch keine Anhaltspunkte für Unregelmäßigkeiten erkennbar waren.

Der Wahlprüfungsausschuss empfiehlt der Ratsversammlung folgenden

Beschluss:

Nach Vorprüfung durch den Wahlprüfungsausschuss am 20.11.2023 wird die Gemeindewahl vom 14.05.2023 für den Bereich der Stadt Plön für gültig erklärt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 16

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

11 . Leitfaden für die nachhaltige Beschaffung der Stadt Plön und des Schulverbandes Plön Stadt und Land

Vorlage: VO/RV/2023/2815

Beratungsverlauf:

Ausschussvorsitzende Dahmke trägt unter Bezugnahme auf die Verwaltungsvorlage und die Beratungen im GUT am 12.10.2023 den Sachverhalt vor.

Der GUT hat empfohlen, den Satz 4 unter Punkt 4.10. zu streichen.

Bürgervorsteher Koll verliest den Beschlussvorschlag.

Beschluss:

Die Ratsversammlung bekennt sich zur nachhaltigen Beschaffung und beschließt den Leitfaden der Stadt Plön für die Nachhaltige Beschaffung in der vorgelegten Form und Fassung, mit der Änderung, dass der Satz 4 unter Punkt 4.10. entfernt wird. Der Leitfaden wird zum 01.01.2024 in Kraft gesetzt und ist in den Folgejahren durch die Verwaltung zu evaluieren und zu aktualisieren.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 15

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 1

12 . Wirtschaftspläne 2024 der Stadtwerke Plön AöR und der Stadtwerke Plön Versorgungs GmbH
Vorlage: VO/RV/2023/2911

Beratungsverlauf:

Stellvertretender Hauptausschussvorsitzender Rose trägt vor, dass es nach § 102 Abs. 2 der Gemeindeordnung vorgesehen ist, dass den Kommunen im Rahmen des Beteiligungsmanagements die Wirtschaftspläne vorab zur Kenntnis gegeben werden. Somit soll sichergestellt werden, dass die Gremien ihre Weisungsbefugnis gegenüber den entsandten Mitgliedern ausüben können. Der Wirtschaftsplan war zwar auf der Tagesordnung des Hauptausschusses, allerdings standen Unterlagen zuvor nicht zur Verfügung, so dass eine Sichtung nicht möglich war. Für die Zukunft besteht der Wunsch, dass die Unterlagen rechtzeitig vor der Sitzung des Hauptausschusses zur Verfügung stehen, damit man der rechtlichen Verpflichtung im Rahmen des Beteiligungsmanagements entsprechend nachkommen kann.

Ratsherr Buth macht anschließend noch einmal deutlich, dass es sich bei den Wirtschaftsplänen um ein komplexes Thema handelt. Der Hauptausschuss hatte aufgrund der fehlenden Unterlagen keine Möglichkeit, die Unterlagen zu analysieren und zu bewerten. Vor der Sitzung des Verwaltungsrates war es somit nicht möglich zu entscheiden, ob man vom Weisungsrecht Gebrauch machen möchte. Im nächsten Jahr wird erwartet, vor der Sitzung des Hauptausschusses aussagekräftige Unterlagen, d.h. die Wirtschaftspläne und zusätzlich die Stellungnahme des Beteiligungsmanagements hierzu, vorgelegt werden.

Die Wirtschaftspläne der Stadtwerke Plön AöR sowie der Stadtwerke Plön Versorgungs GmbH werden zur Kenntnis genommen.

13 . 2. Satzung zur Änderung der Satzung des Kommunalunternehmens der Stadtwerke Plön - Anstalt des öffentlichen Rechts der Stadt Plön über die Erhebung von Abgaben und Geltendmachung von Kostenerstattungen für die zentrale und dezentrale Abwasserbeseitigung (Beitrags- und Gebührensatzung Abwasserbeseitigungssatzung - BGS)
Vorlage: VO/RV/2023/2909

Beratungsverlauf:

Bürgervorsteher Koll übergibt zu diesem Tagesordnungspunkt das Wort an den stellvertretenden Vorsitzenden des Hauptausschusses Rose. Ratsherr Rose teilt mit, dass die Satzungsänderungen der Stadtwerke turnusmäßig der Ratsversammlung zur Zustimmung vorgelegt werden. Auch hier wäre es wünschenswert, dass die Unterlagen künftig früher zur Verfügung gestellt werden. Es wird um Zustimmung zur Satzungsänderung gebeten.

Beschluss:

Dem Beschluss des Verwaltungsrates der Stadtwerke Plön AöR vom 07.12.2023 über die
2. Satzung zur Änderung der Satzung des Kommunalunternehmens der Stadtwerke Plön - Anstalt des öffentlichen Rechts der Stadt Plön über die Erhebung von Abgaben und Geltendmachung von Kostenerstattungen für die zentrale und dezentrale Abwasserbeseitigung (Beitrags- und Gebührensatzung Abwasserbeseitigungssatzung - BGS)

wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 15

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 1

**14 . 9. Satzung zur Änderung der Satzung des Kommunalunternehmens Stadtwerke Plön - Anstalt des öffentlichen Rechts der Stadt Plön - über die Erhebung von Abgaben und Geltendmachung von Kostenerstattungen für die Wasserversorgung (Abgaben-u. Kostenerstattungssatzung Wasserversorgung - AKSW)
Vorlage: VO/RV/2023/2910**

Beratungsverlauf:

Bürgervorsteher Koll übergibt zu diesem Tagesordnungspunkt das Wort an den stellvertretenden Vorsitzenden des Hauptausschusses Rose, der kurz in den Tagesordnungspunkt einführt.

Es wird um Zustimmung zur Satzungsänderung gebeten.

Beschluss:

Dem Beschluss des Verwaltungsrates der Stadtwerke Plön AöR vom 07.12.2023 über die

9. Satzung zur Änderung der Satzung des Kommunalunternehmens Stadtwerke Plön - Anstalt des öffentlichen Rechts - über die Erhebung von Abgaben und Geltendmachung von Kostenerstattungen für die Wasserversorgung (Abgaben- und Kostenerstattungssatzung Wasserversorgung - AKSW) wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 15

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 1

**15 . Jahresabschluss der Stadt Plön für das Haushaltsjahr 2021
Vorlage: VO/RV/2023/2892**

Beratungsverlauf:

Bürgervorsteher Koll führt kurz in den Tagesordnungspunkt ein und übergibt das Wort an den stellvertretenden Hauptausschussvorsitzenden Rose, der bezugnehmend auf den Prüfungsbericht sowie auf die Beratungen im Hauptausschuss am 27.11.2023 das Ergebnis des Jahresabschlusses 2021 vorträgt.

Beschluss:

Die Ratsversammlung stellt den Jahresabschluss 2021 in der vorgelegten Fassung fest.

Die außerplanmäßige Auszahlung beim FRK 51100.78180000 – Stadtentwicklungsplanung / Allgemeine Investitionszuschüsse – in Höhe von 3.967,88 € wird zur

Kenntnis genommen. Auf die Verrechnung der vorgetragenen Fehlbeträge mit der Allgemeinen Rücklage nach § 26 Abs. 4 GemHVO-Doppik wird verzichtet.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 16

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

16 . 1. Nachtragssatzung zur Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer in der Stadt Plön
Vorlage: VO/RV/2023/2793

Beratungsverlauf:

Stellvertretender Hauptausschussvorsitzender Rose nimmt Bezug auf die Haushaltsberatungen und auf die Beratungen im Hauptausschuss am 27.11.2023. Die 1. Nachtragssatzung zur Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer enthält eine Erhöhung des Steuersatzes von 3,4 % auf 4,5 %.

Bürgervorsteher Koll verliert den Beschlussvorschlag.

Beschluss:

Die 1. Nachtragssatzung zur Neufassung der Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer in der Stadt Plön vom 16.12.2020 wird in der Fassung der Anlage 1 beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 14

Nein-Stimmen: 1

Enthaltungen: 1

17 . Vorkalkulation der Straßenreinigungsgebühren 2024
Vorlage: VO/RV/2023/2917

Beratungsverlauf:

Bürgervorsteher Koll übergibt das Wort an Bürgermeisterin Radünzel, die zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Bac von der Treukom GmbH begrüßt. Die Treukom GmbH wurde mit der Vorkalkulation der Gebühren beauftragt. Herr Bac erläutert anhand einer Power Point Präsentation die Kalkulation der Straßenreinigungsgebühren. Als Ergebnis der Kalkulation steigt der Gebührensatz der wöchentlichen Reinigung um 0,41 Euro von 3,86 Euro auf 4,27 Euro und bei der fünf-tägigen Reinigung / Woche um 1,98 Euro von 19,73 Euro auf 21,71 Euro. Ursächlich sind insbesondere die tariflichen Personalkostensteigerungen, aber auch die Gebührenunterdeckungen der Vorjahre in Zeiten der Stadtwerke Plön AöR. Die Präsentation ist dieser Niederschrift als Anlage beigefügt.

Nachdem Herr Bac eine kurze Nachfrage beantwortet hat und es keine weiteren Wortmeldungen gibt, verliert Bürgervorsteher Koll den Beschlussvorschlag.

Beschluss:

Die Vorkalkulation der Straßenreinigungsgebühren 2024 der TreuKom wird zur Kenntnis genommen. Die neuen Gebührensätze betragen ab 01.01.2024 für die wöchentliche Reinigung 4,27 € und für die fünftägige Reinigung / Woche 21,71 €. Diese Gebührensätze sind in die 1. Nachtragssatzung zur Satzung über die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Plön zu übernehmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 16

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

**18 . 1. Nachtragssatzung zur Satzung über die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Plön (Straßenreinigungsgebührensatzung)
Vorlage: VO/RV/2023/2918**

Beratungsverlauf:

Bürgermeisterin Radünzel trägt vor, dass es bei diesem Tagesordnungspunkt um die Satzungsänderung aufgrund der zuvor im Tagesordnungspunkt 17 beschlossenen neuen Gebührensätze handelt.

Bürgervorsteher Koll verliest den Beschlussvorschlag.

Beschluss:

Die 1. Nachtragssatzung zur Satzung über die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Plön (Straßenreinigungsgebührensatzung) wird in der Fassung der Anlage 1 beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 16

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

19 . Erhebung der Tourismusabgabe in der Stadt Plön

Hier: Weiteres Vorgehen

Vorlage: VO/RV/2023/2895

Beratungsverlauf:

Bürgervorsteher Koll übergibt das Wort an den stellvertretenden Hauptausschussvorsitzenden Rose, beziehend auf die Verwaltungsvorlage und die bisherigen Beratungen noch einmal daran erinnert, dass vor ca. 3 Jahren aufgrund der Empfehlung des Gemeindeprüfungsamtes der Beschluss gefasst wurde, vom bisher angewandten Realgrößenmaßstab auf den umsatzbezogenen Maßstab umzustellen. Im Verlauf des Umstellungsprozesses wurde dann deutlich, dass die Berechnung und die künftige Veranlagung der Tourismusabgabe anhand des umsatzbezogenen Maßstabs einen erheblichen Mehraufwand mit sich bringen. Des Weiteren hat man sich bei einer Informationsveranstaltung auch den Unmut der Abgabepflichtigen eingehandelt.

Das Gemeindeprüfungsamt sieht zwar nach wie vor in dem umsatzbezogenen Maßstab mehr Abgabengerechtigkeit, aber nach aktuellem Stand ist auch der Realgrößenmaßstab rechtssicher.

Der Hauptausschuss hat am 27.11.2023 ausführlich über die Erhebung der Tourismusabgabe beraten und empfiehlt, von der Umstellung abzusehen.

Bürgervorsteher Koll verliest den Beschlussvorschlag.

Beschluss:

Die Ratsversammlung beschließt, von der Umstellung der Bemessungsgrundlage zur Erhebung der Tourismusabgabe vom bisherigen Realgrößenmaßstab auf den umsatzbezogenen Maßstab, abzusehen und die Tourismusabgabe weiterhin anhand des aktuell geltenden Realgrößenmaßstabes zu erheben. Sofern eine gerichtliche Entscheidung dazu führt, dass der Realgrößenmaßstab für die Erhebung der Tourismusabgabe rechtlich nicht mehr zulässig ist, müsste die Umstellung der Bemessungsgrundlage dann erfolgen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 13

Nein-Stimmen: 1

Enthaltungen: 2

20 . Gebührenkalkulation Hier: Marktgebühren, Nachkalkulation der Jahre 2020/2021, Vorkalkulation der Jahre 2024-2026 und 6. Nachtrag der Satzung über die Erhebung von Marktgebühren in der Stadt Plön Vorlage: VO/RV/2023/2913

Beratungsverlauf:

Bürgervorsteher Koll übergibt das Wort an Bürgermeisterin Radünzel, die beziehend auf die Verwaltungsvorlage die Kalkulationen der Marktgebühren erläutert. Bürgervorsteher Koll ergänzt, dass die Gebühren bei den Jahrmärkten nach qm und die Gebühren bei den Wochenmärkten nach Frontmetern berechnet werden.

Auf Nachfrage erklärt Herr Martens, dass die Strombereitstellungskosten aufgrund eines Anbieterwechsels gesunken sind.

Nachdem es keine weiteren Wortmeldungen gibt, verliest Bürgervorsteher Koll den Beschlussvorschlag.

Beschluss:

Die Ratsversammlung nimmt die Gebührenkalkulation der Marktgebühren zur Kenntnis und beschließt den Entwurf der 6. Nachtragssatzung über die Erhebung von Marktgebühren in der Stadt Plön.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 15

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 1

21 . Antrag der SPD-Fraktion; hier: Umsetzung einer Fahrradstraße in der Eutiner Straße Vorlage: VO/RV/2023/2916

Beratungsverlauf:

Bürgervorsteher Koll trägt vor, dass über den Antrag der SPD-Fraktion heute in der Sache kein Beschluss gefasst werden kann. Die SPD-Fraktion hat jedoch Antragsrecht, so dass der Antrag heute auf der Tagesordnung steht.

Der stellvertretende Fraktionsvorsitzende der SPD-Fraktion Rose begründet den Antrag der SPD-Fraktion, über die Umsetzung einer Fahrradstraße in der Eutiner Straße in der Ratsversammlung final zu beschließen und nimmt Bezug auf die Beratungen im SteP vom 11.10.2023. In der Vorbereitung zur heutigen Sitzung der Ratsversammlung wurde jedoch festgestellt, dass eine Beschlussfassung durch die Ratsversammlung nicht möglich ist, da die Entscheidungen über Verkehrsangelegenheiten durch die Hauptsatzung und die Zuständigkeitsordnung auf den SteP übertragen worden sind.

Eine erneute Beratung im SteP ist jedoch möglich und somit beantragt die SPD-Fraktion, den Antrag an den SteP zu verweisen.

Es folgt eine kurze Diskussion, in der hinterfragt wird, ob es nicht der richtige Weg gewesen wäre, den Antrag direkt im SteP wieder einzureichen. Daraufhin wird angemerkt, dass im Ältestenrat zwei Wege aufgezeigt wurden, entweder, dass der Antrag im SteP neu eingereicht, oder dass die Ratsversammlung den Antrag zurück an den SteP verweist.

Nach kurzer weiterer Beratung trägt Bürgervorsteher Koll den Antrag der SPD-Fraktion vor, den Antrag an den SteP zurück zu verweisen.

Beschluss:

Die Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der SPD-Fraktion; hier: Umsetzung einer Fahrradstraße in der Eutiner Straße wird zuständigkeitshalber an den SteP verwiesen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11

Nein-Stimmen: 5

Enthaltungen: 0

22 . Städtebauliche Entwicklung des Grundstücks "Eutiner Straße 8 (Fischereigelände)";

hier: Umwidmung von Haushaltsmitteln für die Erstellung eines Konzeptes zur Weiterentwicklung des Fischereigeländes

Vorlage: VO/RV/2023/2898

Beratungsverlauf:

Bürgervorsteher Koll nimmt Bezug auf die Verwaltungsvorlage und berichtet, dass sowohl der GUT am 23.11.23 als auch der HA am 27.11.23 der Umwidmung der Haushaltsmittel für die Erstellung eines Konzeptes zur Weiterentwicklung des Fischereigeländes bereits zugestimmt haben.

Beschluss:

Die Ratsversammlung der Stadt Plön beschließt die Umwidmung von Haushaltsmitteln des Produktsachkontos 57500.54310100 in Höhe von 10.000,00 EUR für die Erstellung eines ergebnisoffenen Konzeptes zur Nutzung des Fischereigeländes.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 14

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 2

Bevor die Nichtöffentlichkeit hergestellt wird, übergibt Bürgervorsteher Koll das Wort an Bürgermeisterin Radünzel.

Bürgermeisterin Radünzel führt aus, dass für sie ein sehr besonderes, ereignisreiches Jahr zu Ende geht, in dem viel passiert ist und sie viele Menschen kennengelernt und viele Gespräche geführt hat. Sie bedankt sich bei allen Anwesenden für viele Gespräche, den offenen Austausch und die konstruktive Zusammenarbeit, Unterstützung und Geduld.

Es ist noch viel zu tun, und sie wünscht sich weiterhin eine gute Zusammenarbeit. Sie wünscht eine wunderbare Advents- und Weihnachtszeit und alles Gute für 2024.

Bürgervorsteher Koll bedankt sich abschließend noch einmal bei der MUS, insbesondere beim Kommandeur Kapitän zur See Heermeier sowie bei allen Beteiligten der MUS und der Verwaltung, die an der Vorbereitung beteiligt waren und dazu beigetragen haben, dass die Sitzung im Jubiläumsjahr der Patenschaft in der MUS stattfinden konnte.

Er wünscht allen Anwesenden ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes Jahr 2024. Er wünscht sich weiterhin eine gute vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Er schließt den öffentlichen Teil der Sitzung mit einem Weihnachtsgedicht von Heinrich Hoffmann von Fallersleben.

Thure Koll
Bürgervorsteher

Dirk Mielke
Protokollführung